

[Handarbeiten und Mode]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **34 (1944)**

Heft 41

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gratis-Schnittmuster-Modelle

Praktisches für den Alltag

Wie nehme ich was?

- 1. Oberweite
- 2. Taillenweite
- 3. Hüftenweite
- 4. Rückenbreite
- 5. Ärmellänge
- 6. Ärmellänge
- 7. Gesamtlänge (von der Achsel gemessen)
- 8. Hüftlänge
- 9. Beinlänge

Bestellschein für ein Gratis-Schnittmuster
 Senden Sie mir ein Gratis-Schnittmuster zu folgender Abbildung: (20 Rp. in Briefmarken liegen bei)

Heft Nr. Modell Nr.

Größe:

Name:

Adresse:

Jede Abonnentin hat das Recht auf ein Gratis-Schnittmuster von dieser Seite, das sie bis zum 31. Oktober 1944 beziehen kann. Die Muster sind in den Größen 40, 42, 44 und 46 erhältlich. Jeder Bestellung sind 20 Rp. in Briefmarken beizufügen.



1093. Moderne lose Jacke in der praktischen Reglenform

1094. Hübsches Kostüm, das auch die ältere Dame gut trägt. Es hat angeschnittene Revers und ist mit Tressen garniert. Das Kostüm ist leicht zu arbeiten und kann auch als Deuxpièces getragen werden

1095. Sehr aparte Bluse für die ältere Dame mit kleinem Stehkragen. Diese lässt sich auch sehr gut aus einem wärmeren Stoff anfertigen



1096. Schönes Kleid für stärkere Damen. Es ist sehr vorteilhaft in der Linie

1097. Dieses nette Kleid kann aus zwei verschiedenfarbigen Coupons angefertigt werden. Ein Emblem dient als einzige Verzierung

1098. Praktische Schürze mit Schalkragen, die in einem netten Stoff ausgeführt, wie ein Kleid wirkt

1099. Kleine nette Schürze mit farbigen Blenden



Reizendes Garnitürchen von Wolle und Angorawolle

für Mädchen von 3 bis 6 Jahren



Beschreibung für Kleidli

Material für die ganze Garnitur: Für Kleidli 300 g 3fachwolle, 250 g Angorawolle. Wolle Dunkelblau, Angora, hellblau. 1 Rundstricknd, 1 paar Nd. Nr. 2 $\frac{1}{2}$, 1 Häckli, 3 Knöpfli.

Arbeitsfolge: Man beginnt am untern Rand und beginnt mit 250 M. Anschlag, schliesst zur Runde und arbeitet in Rippen 4 Runden. Dann mit glatten rechten M. weiterfahren und zugleich auch mit den Streifen beginnen. Es werden für die Streifen abwechselnd 1 cm hoch mit Wolle und 1 $\frac{1}{2}$ cm mit Angora gearbeitet. Am Ende je solch eines Streifenteils wird beidseitig nach je 1 $\frac{1}{2}$ cm 1 M. abgenommen, dadurch erreicht man dann die zum Spitz zulaufenden Teile der gestreiften Teile. Für die Armausschnitte werden 8 M. abgekettet, die Arbeit wird geteilt, wobei seitlich 4mal in jeder 2. Reihe stets nur 1 M. abzunehmen ist. Am Rücken mit Beginn des Schlitzes die Arbeit in der Mitte und für den Halsausschnitt 7 M. abketten, dann 5mal in jeder Reihe 1 M. abnehmen. Am Vorderteil für den Halsausschnitt in der Mitte 13 M. abketten, jede Schulter für

sich weiterführen, dabei seitlich 12mal in jeder Reihe stets nur 1 M. abnehmen.

Langer Aermel: Anschlag 50 M. Beginn unten. Man strickt den Stulpen mit 1 r., 11. M. 3 $\frac{1}{2}$ cm hoch. Dann verteilt 20 M. aufnehmen und nach je 2 cm 1 M. beidseitig der Naht aufnehmen, bis total 90 M. Oberarmweite sind. Bei 25 cm Höhe wird die Armkugel ausgerundet, mit 5, 4, 3, 1, 1, 1 M. ausgerundet, dann noch 6mal 1 M. abnehmen, nach je einem 1 $\frac{1}{2}$ cm, der Rest der Maschen gerade.

Zum Schluss, wenn das Kleidli zusammengeknäht ist, so werden um den Halsausschnitt sowie Rückenschlitz 1 Tour mit Angorawolle umhäkelt; 3 Knöpfchen annähen.

Kurzer Aermel: Die Aermel beginnt man am untern Rand je mit 50 M. und strickt 2 cm hoch in Rippen. Dann im Streifenmuster weiterfahren, also mit glatten, rechten M. 1 cm hoch mit Wolle 1 $\frac{1}{2}$ cm mit Angora. Dabei in der 1. Reihe 40 M. zunehmen. Für die Armkugel werden verkürzte Reihen ausgeführt. Zum Schluss, wenn das Kleidchen zusammengeknäht, ein Stückchen Rücken und Vorderteil und Aermel einsetzen, so werden um den Halsausschnitt sowie Rückenverschluss 1 Tour mit Angorawolle umhäkelt; 3 Knöpfchen annähen.

Beschreibung für Mütze

Das Mütchen wird auch abwechselungsweise mit Wolle und Angorawolle gearbeitet. Beginn am vordern Rand, mit einem Anschlag von 116 M. Dann zuerst 6 cm hoch 1 M. rechts 1 M. links stricken, hierauf 12 cm mit glatten rechnet M. arbeiten (das Wechseln der Wolle nicht vergessen) und wieder 5 cm 1 r., 11. M., dann abketten. Nun für den hintern Kopfteil (separat) am

untern Rand mit 24 M. beginnen. Glatt rechts stricken, indem an beiden Rändern alle 2 cm je 1 M. aufgenommen. Nach 13 cm für die obere Rundung an beiden Rändern jede 2. Nd. 4mal 1 M., 3mal 2 M. und 2mal 3 M. abketten, die restlichen M. miteinander abketten.

Ausarbeiten

Am vordern Kopfteil den 5 cm breiten Rand als 2 $\frac{1}{2}$ cm breiten Saum umnähen. Dann den hintern Kopfteil innen an diesem Saum festnähen, wodurch also dieser Saum absteht. Den vordern Rand zur Hälfte nach aussen umschlagen, dann die Halsmaschen der Kappe auffassen und 5 cm glatte Fläche anstricken, welche ebenfalls als Saum umgenäht wird. Durch diesen untern Saum eine Wollkordel ziehen.

Beschreibung für Halsschleife

Anschlag 50 M. Arbeitet auch abwechselungsweise mit Wolle und Angora. Es wird nach jeder Nd. 1 M. beidseitig abgenommen, bis im ganzen noch 20 bleiben. Dann 4 cm gerade arbeiten und nun entgegengesetzt aufnehmen bis wieder 50 M. erreicht sind. Lose abketten. J. F.

PRAKTISCHES WESTCHEN

für die kälteren Tage

Material: 200 g graue Wolle, 150 g blaue Wolle (auf Modell), es ist dicke Sportwolle, 1 paar Nd. Nr. 3 $\frac{1}{2}$, 8 Holzknöpfe.

Strickmuster: 1 r., 2 l. M., es werden immer 8 graue Streifen und 2 blaue Streifen verarbeitet.

Arbeitsfolge: Anschlag für Rücken, 45 M. strickt im Muster wie oben beschrieben. Der untere Rand wird mit 8 Reihen blauer Wolle verarbeitet, hat man das Bördchen fertig, so werden alle 2 cm je 1 M. aufgenommen. Bei 30 cm Totalhöhe wird für die Armausrundung beidseitig 3 u. 3 \times 1 M. abgekettet.

Gerade weiter stricken. Bei 40 cm Totalhöhe für die Achseln 16 M. abketten in 3 Malen. 10 M. für den Hals gerade.

Vorderteil: Wird gleich gearbeitet bis auf die Innenseite, bei welcher in einem

Teil Knopflöcher eingearbeitet werden, dass 1. nach 1 $\frac{1}{2}$ cm alle weiteren nach 3 cm. Nachdem 5. blauen Streifen wird das Bördchen an der Innenseite abgekettet und für den Halsausschnitt noch 3, 3, 2, 2, 1 M. abgekettet. Achsel wie am Rücken ebenso auch das seitliche Aufnehmen.

Aermel: Beginn unten mit einem Anschlag von 22 M. Beidseitig nach 1 $\frac{1}{2}$ cm 1 M. aufnehmen, dies 15mal. Von hier an werden stets 2 M. abgekettet, bis total 16 M., diese werden gerade abgekettet.

Krägli: Nach dem Zusammennähen der Teile werden M. auf 1 Nd. aufgefasst und in Reihen gearbeitet mit dem Muster vom übrigen Westchen, der Beginn ist mit grauer Wolle und der Aussenrand wird mit der blauen verarbeitet. Man nimmt 22 M. auf und ar-



beitet das Krägli 4 cm hoch. Lose abketten. Zuletzt werden noch die Knöpfe angenäht. Das Kragen- und Innenbördli werden in Rippen gestrickt. J. F.

NOUVEAUTÉS IN MANTELSTOFFEN **STOFFHALLE AG.** Marktgasse 11